

Das Zentrum - Der Verein

Das Zentrum ist die Kurzform für unseren eingetragenen Verein „Zentrum für historische ländliche Baukultur im Münsterland e. V.“ mit Sitz auf Hof Grube in Tetekum. Der Verein wird getragen von Freunden und Unterstützern ländlicher Baukultur hier im Münsterland.

Wir sind ein engagierter Personenkreis mit vielfältigen Fertigkeiten und Interessensschwerpunkten, die sich auf Baukunde, Hausforschung, Geschichte, organisatorische Fragen und vieles mehr erstrecken. Jeder von uns bringt die Zeit ein, die er oder sie zur Verfügung stellen kann, denn unsere gemeinsame Arbeit gleicht einem spannenden Puzzle. Wir dokumentieren die Geschichten von Häusern und Höfen, bereiten informative Vorträge vor, organisieren Besichtigungen, pflegen unsere Homepage und halten unser Netzwerk mit Gleichgesinnten lebendig.



Mitmachen - Gemeinsam ehrenamtlich

Wer mit uns gemeinsam ehrenamtlich an dem Erhalt von Baukultur vor Ort mitarbeiten möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. Sprechen Sie uns gerne an!

Vereinssitz

Hof Grube • Tetekum 39 • 59348 Lüdinghausen

Ansprechpartner/innen im Vorstand

Johannes Busch 02591 - 89 27 96 7

Thorsten Kastrup 02591 - 98 99 81

Liane Schmitz 02508 - 99 97 56 5

zentrum-baukultur-muensterland@gmx.de

Vereinsmitgliedschaft

www.historische-baukultur-muensterland.de

Hier können Sie sich weiter informieren und als Mitglied anmelden.



Zentrum für historische ländliche
Baukultur im Münsterland e.V.

Das Zentrum wird vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. So können Sie auch steuerwirksam spenden.

Zentrum Baukultur Münsterland

Volksbank Westmünsterland eG

IBAN: DE58 4016 4528 0049 2025 0



Zentrum für historische ländliche
Baukultur im Münsterland e.V.

**Denkmal ist ein Auftrag und
Kulturlandschaft eine
Verpflichtung.**

Eine spannende Aufgabe!

Unsere Ziele

Wir arbeiten für den Erhalt von Häusern und Höfen und vielfältigen anderen Zeugen unserer Vergangenheit, die hier noch existieren, aber zunehmend weniger werden, obwohl sie unsere Landschaft und ihre Orte prägen und ihren einzigartigen Stempel aufdrücken. Dazu gehören beeindruckende Hofanlagen und Bauernhäuser, aber genauso auch eine Vielzahl von Kleindenkmälern, die über die Kulturgeschichte hier im Münsterland Zeugnis ablegen, wie Wegekreuze und Bildstöcke, Brücken und historische Verkehrswege, z.B. die Alte Fahrt des Dortmund-Ems-Kanals.

Oft sind es Bauwerke und Relikte, die ihre ursprüngliche Funktion verloren haben, wie zum Beispiel aufgegebene Hofstellen oder alte Transformatorentürme.



Diese fallen oft oftmals einem Abriss zum Opfer, es sei denn ihr Wert als Bestandteil einer gewachsenen Kulturlandschaft und Anknüpfungspunkt für eine regionale Identität wird erforscht und vermittelt und in gesellschaftliche Diskurse um ihren Erhalt eingebracht.

Unsere Arbeit besteht aus dem Erforschen und Vermitteln des Wissens über Baukultur, aber auch aus ihrer Dokumentation und dem Auffinden in der Landschaft.

Wir möchten der historischen Baukultur des Münsterlandes eine Stimme geben und für ihren Erhalt und ihre Erforschung arbeiten.

Unsere Arbeit

Wir vernetzen uns mit gleichgesinnten Akteuren wie z.B. den Heimatvereinen im Kreis Coesfeld und der Interessengemeinschaft Bauernhaus IGB. Wir bewerben unser Anliegen in der Politik und kommunizieren über Vorträge und Veranstaltungen. Wenn nötig machen wir Eingaben und Petitionen, um uns Unterstützung und Gehör zu verschaffen. Wir beraten Eigentümer von Denkmälern und erhaltenswerten Bauwerken, weil der Erhalt von Baukultur oftmals einer fachlichen Unterstützung bedarf, die durch Behörden und öffentliche Einrichtungen nur unzureichend geboten wird. Dazu gehört auch die Erarbeitung von historischen Zusammenhängen und die Bewertung von Objekten aus der Sicht z. B. der Hausforschung.



Zentrum für historische ländliche
Baukultur im Münsterland e.V.